

Handout zum Schutzkonzept der Realschule Mühlheim

1. Verhaltenskodex

Der Verhaltenskodex verpflichtet alle an der Schule tätigen Personen zu einem respektvollen, verantwortungsbewussten und professionellen Umgang miteinander.

Schutz und Wertschätzung stehen dabei im Mittelpunkt. Die Würde, Rechte und persönlichen Grenzen aller Schülerinnen und Schüler werden geachtet. Gewalt, Diskriminierung und Grenzverletzungen werden nicht geduldet.

Professionelle Beziehungsgestaltung bedeutet, die eigene Vertrauens- und Autoritätsstellung verantwortungsvoll zu nutzen, Abhängigkeiten nicht auszunutzen und eine angemessene Balance zwischen Nähe und Distanz zu wahren.

Transparenz, Datenschutz und Verantwortungsbewusstsein prägen das Handeln aller Mitarbeitenden. Grenzverletzungen werden ernst genommen, dokumentiert und entsprechend der festgelegten Meldewege bearbeitet.

2. Leitlinien zum Umgang mit Nähe und Distanz

Ein professioneller Umgang mit Nähe und Distanz bildet die Grundlage pädagogischer Beziehungen. Die Verantwortung für die Einhaltung angemessener Grenzen liegt stets bei den Erwachsenen.

Kommunikation erfolgt respektvoll, wertschätzend und altersangemessen. Einzelgespräche werden transparent gestaltet und möglichst in einsehbaren Räumen geführt.

Körperkontakt ist nur in pädagogisch begründeten Situationen zulässig und orientiert sich stets an den persönlichen Grenzen der Schülerinnen und Schüler.

Digitale Kommunikation erfolgt ausschließlich über schulische Kommunikationswege. Private Kontakte über soziale Medien oder Messenger-Dienste werden vermieden.

Auch auf **Klassenfahrten, Exkursionen und im Sportunterricht** gilt der besondere Schutz der Privatsphäre. Grenzverletzungen werden wahrgenommen, dokumentiert und konsequent bearbeitet.

3. Leitbild – Schutz, Respekt und Achtsamkeit

Die Realschule Mühlheim versteht sich als Ort des Lernens, der Gemeinschaft und der persönlichen Entwicklung. Vertrauen, Wertschätzung, Toleranz und gegenseitiger Respekt bilden die Grundlage unseres Zusammenlebens.

Wir verfolgen eine **Nulltoleranzstrategie gegenüber Gewalt, Diskriminierung und sexualisierter Gewalt** und setzen uns aktiv für den Schutz aller am Schulleben Beteiligten und besonders von Kindern und Jugendlichen ein.

Durch **Prävention, Sensibilisierung und klare Interventionswege** schaffen wir einen sicheren Ort, an dem Schülerinnen und Schüler Unterstützung finden und ihre Persönlichkeit frei entfalten können.

Der Schutz von Kindern und Jugendlichen ist eine **gemeinsame Verantwortung der gesamten Schulgemeinschaft** und wird durch eine kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Schutzkonzepts sichergestellt.

Unser gemeinsamer Leitsatz

„Der Schutz von Kindern und Jugendlichen ist eine gemeinsame Aufgabe der gesamten Schulgemeinschaft. Respekt, Transparenz und Verantwortungsbewusstsein bilden die Grundlage unseres Handelns.“

Ich/Wir habe(n) den Verhaltenskodex zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r